

30.05.2025

Eröffnung der Ausstellung „Was hattest du an?“



Die Ausstellung
zu sexualisierter Gewalt und falscher Opferschuld

vom 31.05. bis zum 15.06.2025

Mo. – Fr. 15 – 19 Uhr, Wochenende und Feiertag: 10 – 18 Uhr
Eintritt kostenlos

im Pop-Up Pavillon Kiel, direkt am Alten Markt, Holstenstr. 2-12

Weitere Infos: www.washattestduan.de

Am 30. Mai 2025 wurde in Kiel die Ausstellung „Was hattest du an?“ eröffnet – ein Projekt, das sich mit Opferschuld und Vorurteilen rund um sexualisierte Gewalt auseinandersetzt.

„Was hattest du an?“ – Diese Frage wird Betroffenen sexualisierter Gewalt leider immer noch viel zu häufig gestellt. Sie suggeriert, dass Kleidung oder äußeres Erscheinungsbild Gewalttaten provoziert haben und die Betroffenen somit eine Mitschuld an der Tat tragen könnten. Genau gegen dieses fatale Vorurteil richtet sich die Ausstellung, die deutschlandweit für Aufklärung sorgt und Betroffenen eine Stimme gibt.



Die Eröffnung der Ausstellung in Kiel war ein „gefühlsmäßiger Spagat“, wie es die Initiatorin des Projekts Emely Unger treffend formulierte. Die Besucherinnen und Besucher wurden mit Geschichten konfrontiert, die unter die Haut gehen. Die ausgestellten Kleidungsstücke, begleitet von den Berichten der Betroffenen, machten deutlich: Es gibt kein „richtiges“ oder „falsches“ Outfit, das vor Übergriffen schützt. Die Ausstellung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig es ist, Vorurteile abzubauen und den Fokus auf die Unterstützung der Betroffenen zu legen.

Besonders bewegend war der Poetry Slam einer jungen Frau, die in ihrem Text ihre eigenen Erfahrungen verarbeitet hatte. Gleichzeitig gab es viele Fakten und Impulse, wie man Betroffene besser verstehen und unterstützen kann.

Als Soroptimist Club Kiel ist es uns ein großes Anliegen, Projekte wie @washattestduan zu fördern. Wir setzen uns für die Rechte und die Sichtbarkeit von Frauen ein und möchten mit unserer Unterstützung dazu beitragen, dass die Stimmen der Betroffenen gehört werden.



Fotos: Dr. Sabine Kubisch